



LEBENS LAUF

Prof. Dr. Wiebke Ahrndt

Museen

- seit 03/2002 Direktorin des Übersee-Museums Bremen
1999 – 2002 Leiterin der Abteilung Amerika im Museum der Kulturen Basel sowie des dortigen Fotoarchivs und der Projektgruppe „Events“
1998 – 1999 Wissenschaftliche Vorbereitung einer Sonderausstellung für das Museum der Kulturen Basel als freiberufliche Ethnologin
1996 – 1997 Wissenschaftliche Assistentin am Museum für Völkerkunde Hamburg als Referentin für Öffentlichkeitsarbeit/Veranstaltungsorganisation sowie als Leiterin des Fotoarchivs

Ausstellungen

- 2011-2012 Projektleitung der Sonderausstellung „Vodou. Kunst und Kult aus Haiti“
seit 2002 Neukonzeption der Dauerausstellungen im Übersee-Museum Bremen:
2016 „Amerika“
2013 „Afrika“
2010 „Erleben, was die Welt bewegt“
2006 „Asien“ (nominiert für den European Museum of the Year Award 2008)
2003 „Ozeanien“ (nominiert für den European Museum of the Year Award 2005)
2000 „Starker Tobak. Ein Wunderkraut erobert die Welt“, Museum der Kulturen Basel
1997 „Rote Wolke, Blaues Pferd. Bilder aus dem Leben der Sioux“, Museum für Völkerkunde Hamburg
1996 – 1997 „Indianer der Plains und Prärien“, Museum für Völkerkunde Hamburg, Mitarbeit

Lehrtätigkeit

- seit 2006 Honorarprofessorin an der Universität Bremen, Fachbereich Kulturwissenschaften
1998 – 1999 Lehrveranstaltungen am Seminar für Altamerikanische Sprachen und Kulturen, Universität Hamburg



Hochschulausbildung

1996	Promotion in Altamerikanistik an der Universität Bonn
1989 – 1991	Studium der Ethnologie unter besonderer Berücksichtigung der Altamerikanistik, Alte Geschichte und Vor- und Frühgeschichte an der Universität Bonn, Abschluss Magister
1988 – 1989	Studium der Social Anthropology und Mesoamerican Studies an der University of California, Los Angeles (USA)
1984 – 1988	Studium der Ethnologie, Alten Geschichte und Ur- und Frühgeschichte an der Universität Göttingen
1983 – 1984	Studium der Geschichte an der Universität Braunschweig

Ämter / Gremien / Arbeitskreise

Deutscher Museumsbund

seit 2019	Leitung der Arbeitsgruppe „Umgang mit menschlichen Überresten in deutschen Museen und Sammlungen“ am Deutschen Museumsbund zur Erarbeitung eines entsprechenden Leitfadens (1. Arbeitsgruppe 2011-2013)
seit 2016	Leitung der Arbeitsgruppe „Umgang mit Sammlungsgut aus kolonialen Kontexten“ am Deutschen Museumsbund zur Erarbeitung eines entsprechenden Leitfadens
2011 – 2018	Vizepräsidentin des Deutschen Museumsbundes
2010 – 2011	Beisitzerin im Vorstand des Deutschen Museumsbundes

Wissenschaftliche Beiräte

seit 2020	Mitglied im Beirat zur Sonderausstellung „Freiburg und der deutsche Kolonialismus“, Städtische Museen Freiburg
seit 2019	Mitglied im Förderbeirat „Koloniale Kontexte“, Deutsches Zentrum für Kulturgutverluste
seit 2019	Vorsitzende der Museumskommission und Mitglied des Gesamtbeirats der Stiftung Preußischer Kulturbesitz, Berlin
seit 2018	Mitglied der Museumskommission und des Gesamtbeirats der Stiftung Preußischer Kulturbesitz, Berlin
seit 2015	Mitglied des wissenschaftlichen Beirats zur Aufarbeitung der anthropologischen Sammlung „Felix von Luschan“ am Museum für Vor- und Frühgeschichte der Staatlichen Museen zu Berlin
2010 – 2014	Mitglied des wissenschaftlichen Beirats der Stiftung Stadtmuseum Berlin
2008 – 2009	Mitglied der Expertenrunde Lindenmuseum Stuttgart



- 2007 – 2009 Vorsitzende des Wissenschaftlichen Beirats der Staatlichen Ethnographischen Sammlungen Sachsen
- 2005 – 2007 Stellvertretende Vorsitzende des Wissenschaftlichen Beirats der Staatlichen Ethnographischen Sammlungen Sachsen

Übrige Gremien

- seit 2015 Mitglied der Jury zur Vergabe der Mittel des zentralen Ausstellungsfonds der Freien und Hansestadt Hamburg
- seit 2010 Mitglied im Stiftungsrat der Stiftung Museum für Naturkunde – Leibniz-Institut für Evolutions- und Biodiversitätsforschung an der Humboldt-Universität Berlin
- 2003 – 2013 Mitglied des Arbeitskreises Kultur-Wirtschaft der Handelskammer Bremen
- seit 2003 Persönliches Mitglied der WITTHEIT ZU BREMEN